



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

FACHBEREICH WIRTSCHAFTS-
WISSENSCHAFTEN

Universität Erlangen-Nürnberg • Postfach 3931 • 90020 Nürnberg

Herr
Prof. Dr. Markus Beckmann

persönlich/vertraulich

Der Studiendekan

Prof. Dr. Karl Wilbers

Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg
Raum 4.164

Telefon +49 911 5302-322

Fax +49 911 5302-354

wiwi-studiendekan@fau.de

www.wiso.fau.de

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Beckmann,

anbei erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im Sommersemester 2016 zur Veranstaltung:

Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement

Für die Ergebnisse aller Items werden je nach Fragetyp die Anzahl und Verteilung der Antworten, der Mittelwert, der Median sowie die Standardabweichung angegeben. Anschließend werden die Antworten auf die offenen Fragen aufgelistet.

Bei Veranstaltungen mit einem Rücklauf von weniger als acht Fragebögen werden die offenen Antworten manuell anonymisiert (keine Darstellung der handschriftlichen Angaben). Falls dies bei Ihrer Veranstaltung der Fall ist, achten Sie bitte bei der Interpretation Ihrer Ergebnisse auf die verringerte Aussagekraft der statistischen Auswertungen.

Auf der letzten Seite des Auswertungsberichts ist eine Profillinie dargestellt, die den Mittelwert zu den Skalafragen zeichnet. Diese eignet sich zur Präsentation der Ergebnisse in der Lehrveranstaltung sowie zur Veröffentlichung der Ergebnisse im StudOn-Ordner zur Lehrveranstaltung (sofern vorhanden).

Gerne nehmen wir Ihre Verbesserungsvorschläge und Kommentierungen zum Verfahren auf.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Lehrveranstaltungsevaluation.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Karl Wilbers

HAUSANSCHRIFT
Lange Gasse 20
90403 Nürnberg

TELEFON
+49 911 5302-322
Telefax
+49 911 5302-354

INTERNET
www.wirtschaftspädagogik.de
www.wipaed.wiso.uni-erlangen.de

BANKVERBINDUNG
Staatsoberkasse Landshut
Bayerische Landesbank München
Konto 30 127 92 80 (BLZ 700 500 00)

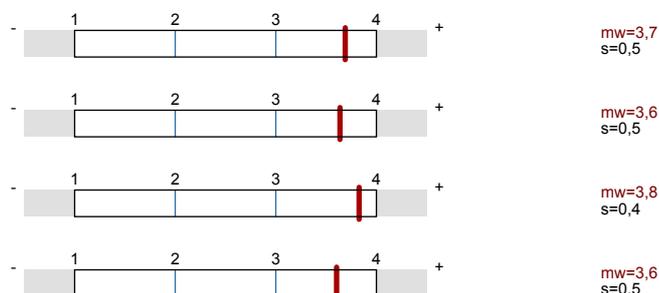
Globalwerte

Globalindikator

1. Planung und Darstellung

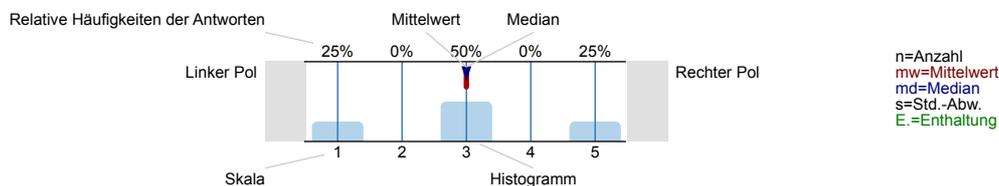
2. Umgang mit den Studierenden

3. Interessanztheit und Relevanz



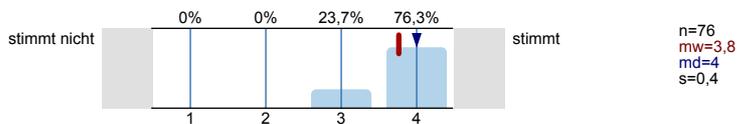
Legende

Frage text

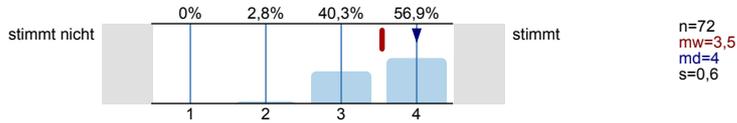


1. Planung und Darstellung

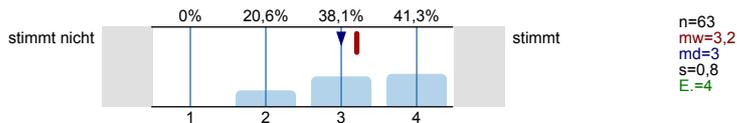
1.1) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung



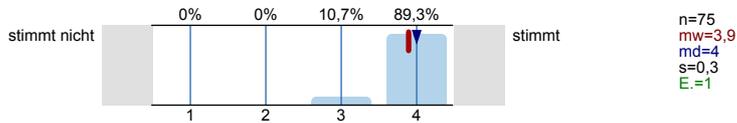
1.2) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert



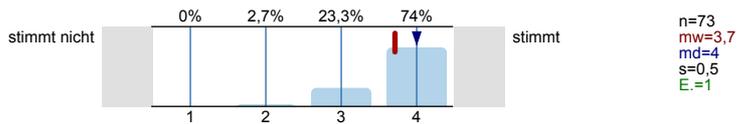
1.3) Es werden Beziehungen zu anderen Lehrveranstaltungen hergestellt



1.4) Der Dozent/ die Dozentin zeichnet sich durch eine sehr gute Wissensvermittlung aus

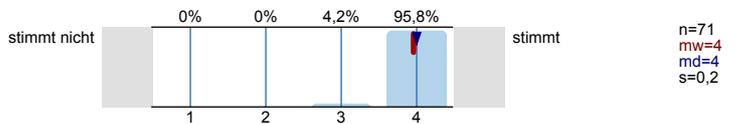


1.5) Die Wissensvermittlung wird durch Lernmaterial (z.B. Folien, Skripte, StudOn-Angebot) sehr gut unterstützt

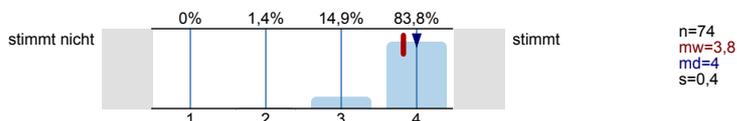


2. Umgang mit den Studierenden

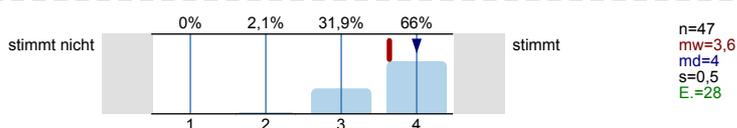
2.1) Der Dozent/ die Dozentin verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und aufgeschlossen



2.2) Der Dozent/ die Dozentin motiviert zu Fragen und geht detailliert darauf ein



2.3) Die Studierenden werden außerhalb der Lehrveranstaltung gut betreut (persönlich, elektronisch).



2.4) Gute/ schlechte Betreuung (siehe Frage 2.3), weil...

Herr Beckmann kommuniziert alle Änderungen / neue Infos und per e-mail!

ehr interessante Vorlesung, Dozent sehr motiviert, wacher sein

⊕ Übungsfolien werden mit Lösungen online gestellt

gutes Angebot an Materialien auf Studon

angenehm Prof

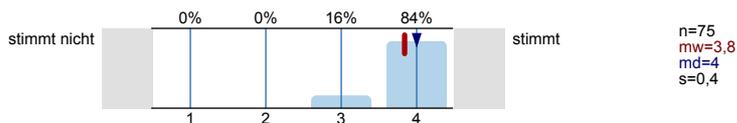
Gute Betreuung durch die gute Präsentation



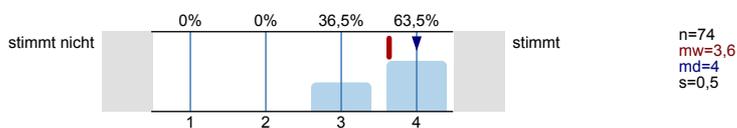
passt :)

3. Interessantheit und Relevanz

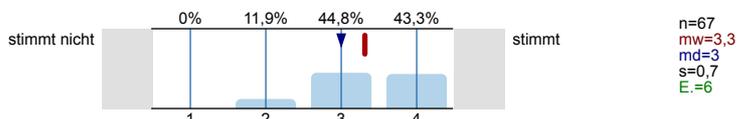
3.1) Der Dozent/ die Dozentin gestaltet die Veranstaltung interessant



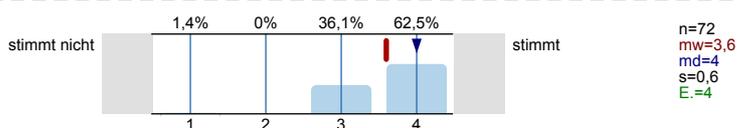
3.2) Der Dozent/ die Dozentin verdeutlicht Verwendbarkeit und Nutzen des behandelten Stoffes



3.3) Der Dozent/ die Dozentin stellt Beziehungen zur Forschung her (z.B. Methoden, Entwicklungen, Projekte, Ergebnisse)

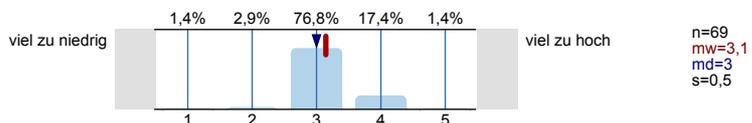


3.4) Der Dozent/ die Dozentin stellt Beziehungen zur Praxis her (Beispiele, Gastvorträge, etc.)

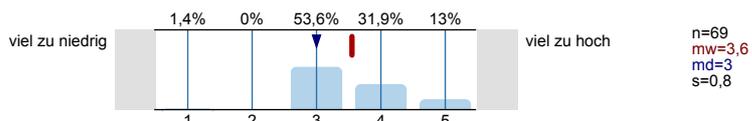


4. Schwierigkeit und Umfang

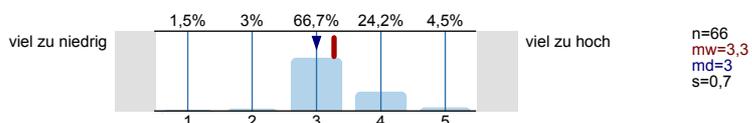
4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



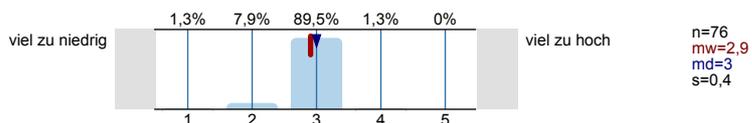
4.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist



4.3) Das Tempo der Veranstaltung ist



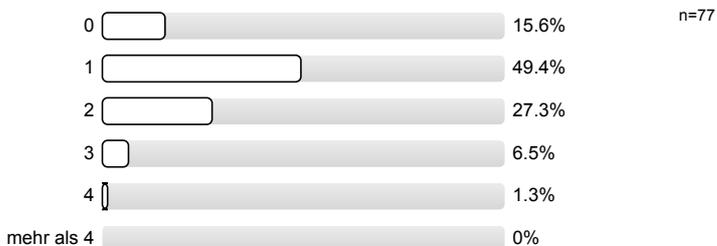
4.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist



5. Selbststudium

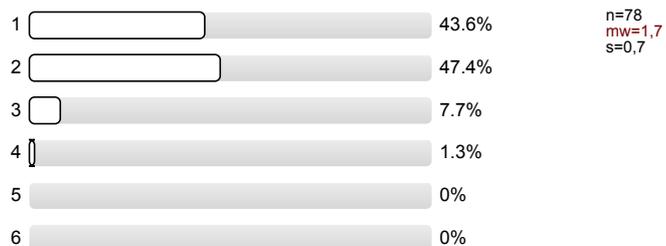
Selbststudium ist der gesamte Arbeitsaufwand, der außerhalb der Präsenzveranstaltung/en stattfindet, z. B. Vor- und Nachbereitungszeit, Literaturrecherche, Vorbereitung von Präsentationen

5.1) Wie viele Stunden wendeten Sie bisher durchschnittlich für das Selbststudium dieser Lehrveranstaltung pro Woche auf?

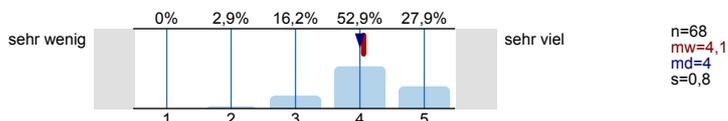


6. Globale Veranstaltungsbeurteilung

6.1) Welche Note geben Sie der Veranstaltung insgesamt?

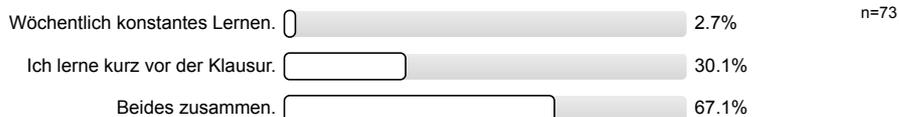


6.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt

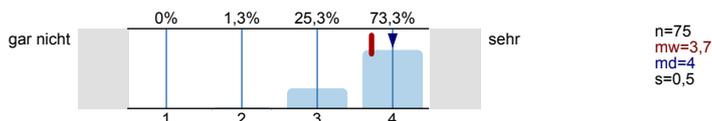


7. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

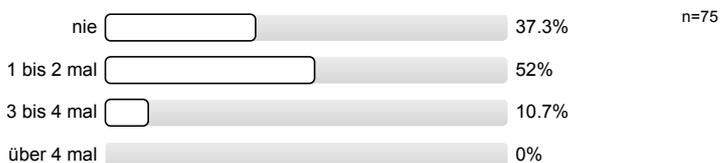
7.1) Welchen Lernstil bevorzugen Sie?



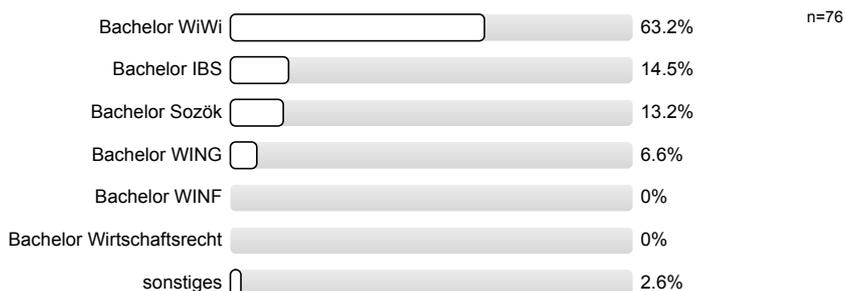
7.2) Das Thema der Veranstaltung ist interessant



7.3) Wie oft haben Sie gefeiert?



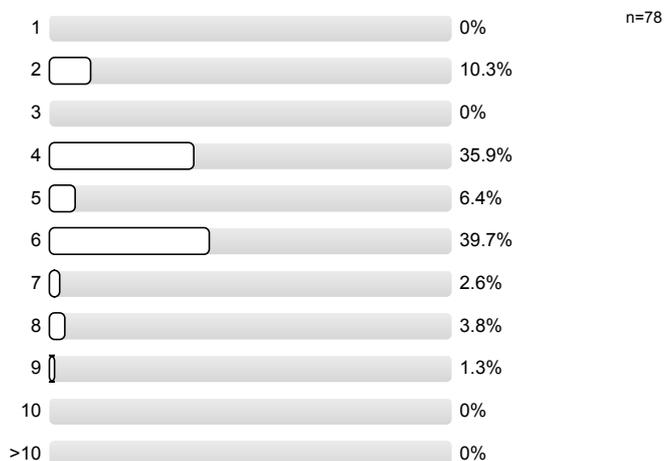
7.4) Studiengang



7.5) Welche Rolle spielt diese Veranstaltung in Ihrem Studium?



7.6) Semesteranzahl



8. Abschließende Fragen

Bitte schreiben Sie deutlich und mit einem dunklen Stift, um die Lesbarkeit auch nach dem Scannen sicherzustellen.

8.1) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

Motivierter, freundlicher Prof., der sich gut auskennt

Praxisregeln / Videos / Motivation von Herrn Beckmann

Prof. Beckmann gestaltet die Vorlesung sehr interessant

Der Prof.!

Prof. Beckmann gestaltet die Veranstaltung sehr interessant und interaktiv.

Die Inhalte werden klar und verständlich präsentiert.

Die lockere und kollegiale Art des Dozenten. Der Inhalt wird sehr anschaulich und mit Beispielen dargestellt

~~ist~~ bester Dozent den ich dieses Semester habe

Herr Beckmann ist sehr motiviert & überzeugt von dem, was er lehrt.

Dozent gestaltet Themen sehr interessant, abwechslungsreich, viele Beispiele, kein Abarbeiten, selbst Gedanken machen

mitreifender Professor, praxisnahes Thema

Gute Zeit; sehr aktuelles Thema

Praxisbeurteilung

Verdeutlichung der Wichtigkeit der Thematik; Bezug zu anderen Bereichen, die man im Bio-Studium kennt; Derent ~~gibt eine~~ ~~gel~~ ~~spide~~ ~~des~~ ~~ferner~~
 & man kann die Probleme 1/2 Stunden erklären

'Coder, super freundlicher Professor. Beide Dammern hoch
 Die Lehrveranstaltung macht wirklich Spaß :)
 Alles Super

Ich habe gelernt zum ersten Mal gebastet.

Die Lücken im Skript ~~was~~ :)

Vor allem die interessante Gestaltung der Vorlesung!

Praxisbeispiele in der Vorlesung

ruhige Lernatmosphäre

Die vielen Beispiele / Erläuterungen mit anschaulichen Videos

Überdurchschnittlich freundliches Beantworten von Mails, freundlicher Umgang mit Studierenden

sehr netter Prof

DIE LOCKERE ART DES DOZENTEN.

- Übung alle 2 Wochen ☺
- guter Prof

Dozent ist sehr sympathisch und motiviert, die Mitarbeiter sind freundlich und machen einen professionellen Eindruck

Eine aktuelle Problemstellung, zu der auch mal ein Sirochen diskutiert werden kann.

- sehr guter Überblick über das Nachhaltigkeitsmanagement

Interessante Vortragsweise
viele Filme

Sehr anschauliche Folien und Erklärungen, sympathischer Professor

Videos sehr abwechslungsreich

+ gute Folien, alle zu Semesterbeginn hochgeladen

Dozent

immer sehr gut präsentiert mit zusätzlichen Videos

Es wird neben den traditionellen Wirtschafts-Fächern auf Themen aus Umwelt und sozialen Erfahrungen - einbindung

Realitätsnähe, Apfelschwein

 den nachhaltigen Aspekt 10

Sie ist sehr interessant, teils auch inspirierend und feibelnd.

Es wird stets Bezug auf die Praxis genommen / Prof. Beckmann ~~hat~~ gestaltet die VL sehr interessant!
 Wie/wo Nachhaltigkeit konkret stattfindet
 Es wird zu Beginn der Vorlesung stets angesandt, was beim letzten Termin behandelt wurde

Stoff wird interessant rübergebracht
 sehr netter Dozent

klare Gliederung bzw. genauer Stoff von der Vorlesung
 guter Dozent (hoffe, dass dieser extra aus Berlin kommt!!)

8.2) Was ist schlecht an der Veranstaltung? Warum?

~~Die~~ Videos / Praxisbeispiele werden aus Zeitgründen in der Vorlesung oft übersprungen / ausgelassen

Relativ hoher Umfang

Die Menge an Stoffinhalt.

sehr viel Stoff

sehr viel Stoff

Umfang (v.a. Skript) eventuell etwas reduzieren

Andere Veranstaltungen könnten sich hieran ein Beispiel nehmen

weniger Stoff

Kompaktere Folien, Fokus mehr auf wichtige ~~Te~~ Teilaspekte

weniger Stoff

- ~~die Klausuren der Vorjahre könnten zur Verfügung gestellt werden~~
- der Aufbau der Klausuren könnte überarbeitet werden
- die Klausuren der Vorjahre könnten zur Verfügung gestellt werden

~~Diskussionsgrundlage~~ Diskussionsgrundlage sehen, ob ^{Wirtschaftslehre} Wirtschaftssystem an sich profitabel & nachhaltig
gleichzeitig sein kann, oder ob man Ukt. nicht manchmal den
Profit zurückstellen müsste.

Es sollte zumindest angemerkt werden, dass ~~das~~ unser altes
Wirtschaftssystem nicht das einzig mögliche ist und zumindest
auf (nachhaltigere) Ansätze hin überprüft werden, wie sie etc

Ein bisschen mehr Zusammenfassungen während der Vorlesung, das macht den Stoff übersichtlicher.

Vorlesung gefällt mir gut, so wie sie derzeit gestaltet wird!

Mehr Bezug auf die Klausur wäre hilfreich!

Ansonsten alles Top! ~~z~~

→ evtl. Stoff eingrenzen oder deutlicher sagen was wirklich wichtig ist.

→ Lücken im Skript sind unnötig!

Links zu allen Videos auf StudOn stellen

Profillinie

Teilbereich: LVE FB WiWi
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Markus Beckmann
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Planung und Darstellung

1.1) Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung	stimmt nicht					stimmt	n=76	mw=3,8	md=4,0	s=0,4
1.2) Der Inhalt ist an klar definierten Lernzielen orientiert	stimmt nicht					stimmt	n=72	mw=3,5	md=4,0	s=0,6
1.3) Es werden Beziehungen zu anderen Lehrveranstaltungen hergestellt	stimmt nicht					stimmt	n=63	mw=3,2	md=3,0	s=0,8
1.4) Der Dozent/ die Dozentin zeichnet sich durch eine sehr gute Wissensvermittlung aus	stimmt nicht					stimmt	n=75	mw=3,9	md=4,0	s=0,3
1.5) Die Wissensvermittlung wird durch Lernmaterial (z.B. Folien, Skripte, StudOn-Angebot) sehr gut unterstützt	stimmt nicht					stimmt	n=73	mw=3,7	md=4,0	s=0,5

2. Umgang mit den Studierenden

2.1) Der Dozent/ die Dozentin verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und aufgeschlossen	stimmt nicht					stimmt	n=71	mw=4,0	md=4,0	s=0,2
2.2) Der Dozent/ die Dozentin motiviert zu Fragen und geht detailliert darauf ein	stimmt nicht					stimmt	n=74	mw=3,8	md=4,0	s=0,4
2.3) Die Studierenden werden außerhalb der Lehrveranstaltung gut betreut (persönlich, elektronisch).	stimmt nicht					stimmt	n=47	mw=3,6	md=4,0	s=0,5

3. Interessantheit und Relevanz

3.1) Der Dozent/ die Dozentin gestaltet die Veranstaltung interessant	stimmt nicht					stimmt	n=75	mw=3,8	md=4,0	s=0,4
3.2) Der Dozent/ die Dozentin verdeutlicht Verwendbarkeit und Nutzen des behandelten Stoffes	stimmt nicht					stimmt	n=74	mw=3,6	md=4,0	s=0,5
3.3) Der Dozent/ die Dozentin stellt Beziehungen zur Forschung her (z.B. Methoden, Entwicklungen, Projekte, Ergebnisse)	stimmt nicht					stimmt	n=67	mw=3,3	md=3,0	s=0,7
3.4) Der Dozent/ die Dozentin stellt Beziehungen zur Praxis her (Beispiele, Gastvorträge, etc.)	stimmt nicht					stimmt	n=72	mw=3,6	md=4,0	s=0,6

4. Schwierigkeit und Umfang

4.1) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=69	mw=3,1	md=3,0	s=0,5
4.2) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=69	mw=3,6	md=3,0	s=0,8
4.3) Das Tempo der Veranstaltung ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=66	mw=3,3	md=3,0	s=0,7
4.4) Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist	viel zu niedrig					viel zu hoch	n=76	mw=2,9	md=3,0	s=0,4

6. Globale Veranstaltungsbeurteilung

6.2) Ich habe in der Veranstaltung gelernt



n=68 mw=4,1 md=4,0 s=0,8

7. Soziodemografische Daten und Hintergrundvariablen

7.2) Das Thema der Veranstaltung ist interessant



n=75 mw=3,7 md=4,0 s=0,5